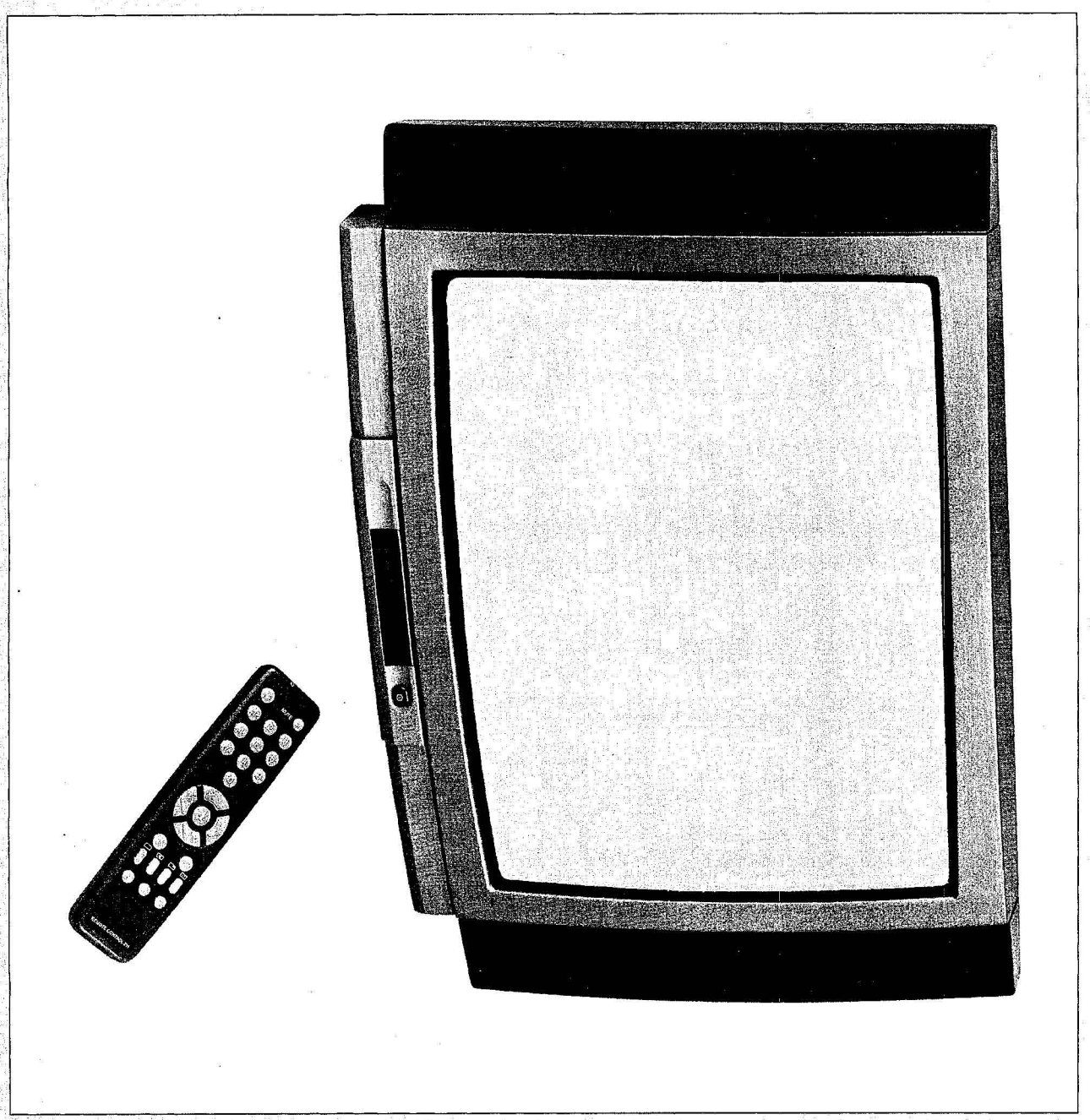
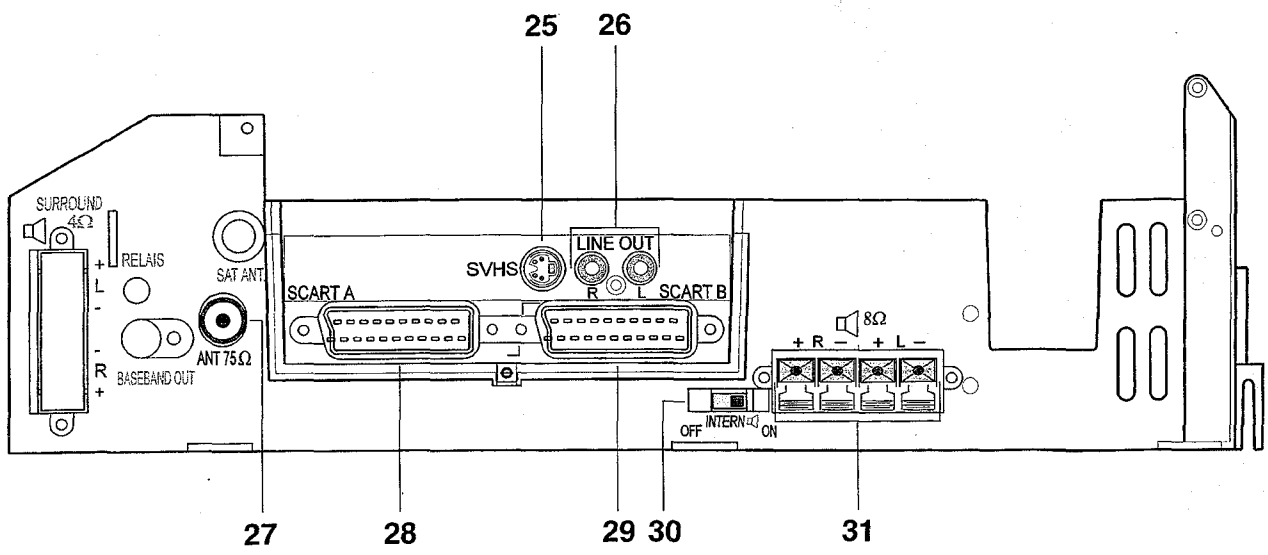


DTV 100

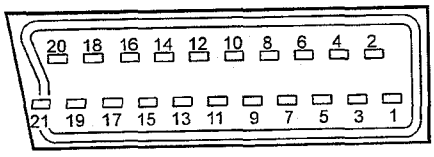
Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Rückseite

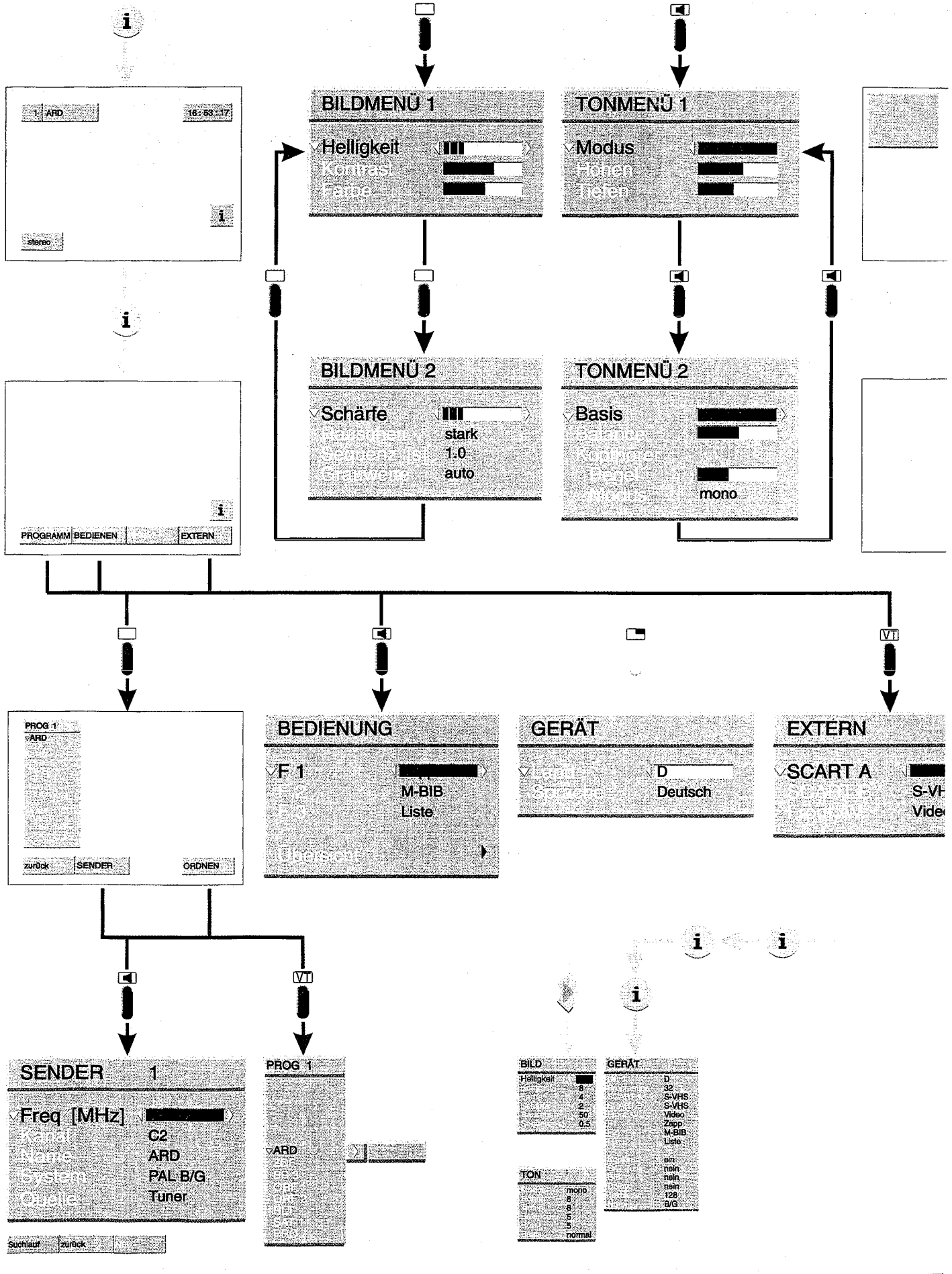


SCART-Buchse

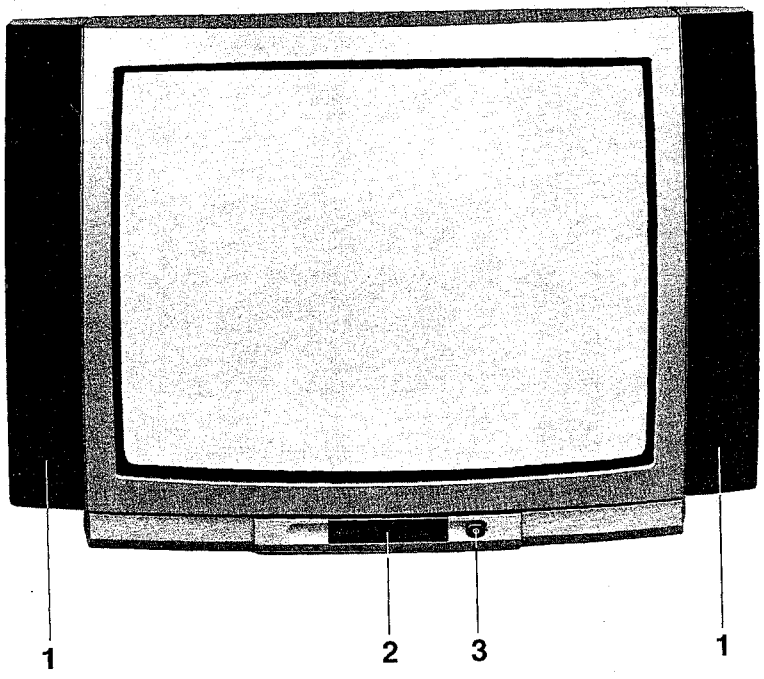


Die Kontakte für RGB (Kontakt 5, 7, 9, 11, 13 und 15) sind nur bei »Scart A« 28 belegt.

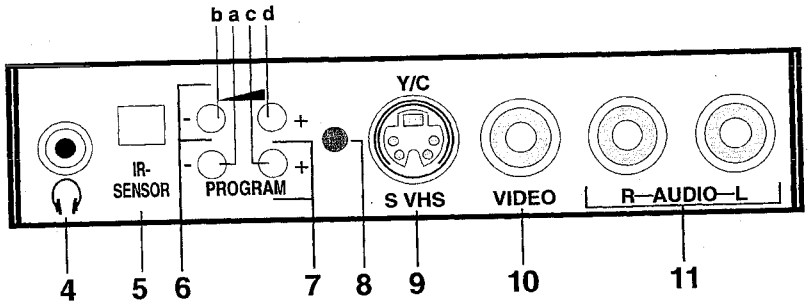
1	Ton-Ausgang, rechts
2	Ton-Eingang, rechts
3	Ton-Ausgang, links
4	Ton, Masse
5	Blau-Eingang, Masse
6	Ton-Eingang, links (mono)
7	Blau-Eingang
8	Schaltspannung
9	Grün-Eingang, Masse
10	
11	Grün-Eingang
12	
13	Rot-Eingang, Masse
14	
15	Rot-Eingang, S-VHS Chroma
16	Austast-Signal
17	Video-Signal, Masse
18	Austast-Signal, Masse
19	Video-Ausgang
20	Video-Eingang, S-VHS Luma
21	Abschirmung


1 ARD
16:53 - 17
stereo
PROGRAMM
BEDIENEN
EXTERN
BILDMENÜ 1
Helligkeit
Kontrast
Farbe
BILDMENÜ 2
Schärfe
stark
1.0
auto
TONMENÜ 1
Modus
Höhen
Tiefen
TONMENÜ 2
Basis
mono
PROG 1
ARD
zurück
SENDER
ORDNEN
BEDIENUNG
F 1
M-BIB
Liste
GERÄT
D
Deutsch
EXTERN
SCART A
SENDER 1
Freq [MHz]
C2
ARD
PAL B/G
Tuner
Suchlauf
zurück
PROG 1
ARD
BILD
Helligkeit
8
4
2
50
0.5
TON
mono
8
8
5
5
normal
GERÄT
D
32
S-VHS
S-VHS
Video
Zapp
M-BIB
Liste
ein
nein
nein
nein
128
B/G

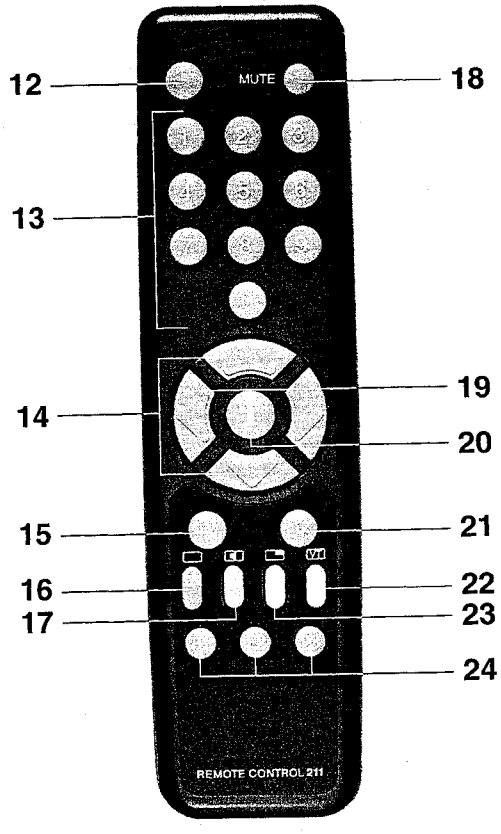
Frontansicht

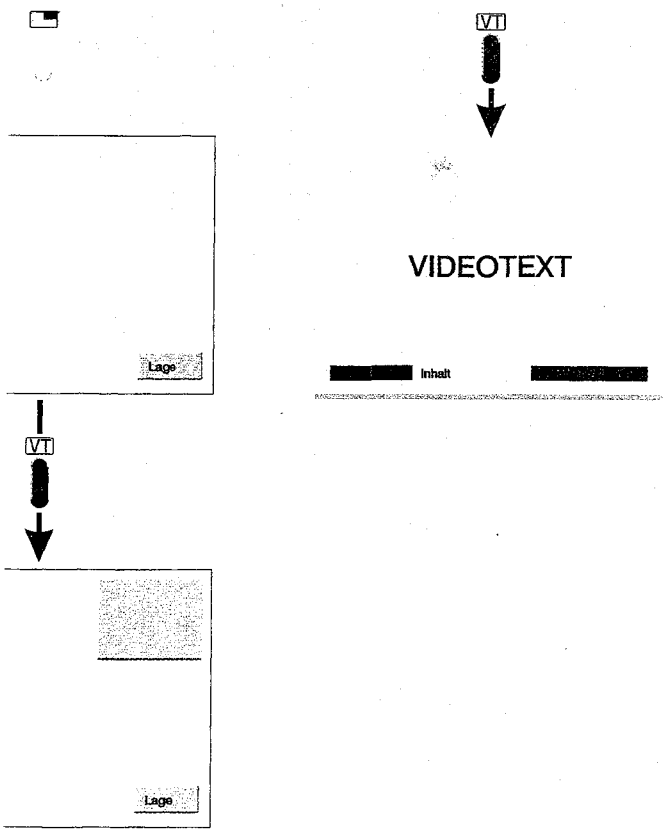


Nahbedienung



Fernbedienung





Zur ausführlichen Erklärung der Geräte-Funktionen und der Bedien-Menüs dient die Bedienungsanleitung.

Kurzbedienung

Einschalten:
Zum Einschalten des Gerätes den Netzschalter 3 drücken. Am Bildschirm erscheint der erste Programmplatz.

Lautstärke:
Durch Betätigen der Pfeiltasten 19 läßt sich die Lautstärke einstellen.

Programmplatzwahl:
Durch Betätigen der Zifferntasten 13 oder durch Antippen der Pfeiltasten 14 kann der gewünschte Programmplatz gewählt werden.

Ausschalten:
Durch Betätigen der Taste »⏻« 12 wird das Gerät in Betriebsbereitschaft geschaltet. Zur Kontrolle leuchtet die rote Betriebsbereitschaftsanzeige 8. Zum Ausschalten des Gerätes den Netzschalter 3 betätigen.

Menü-Führung

Um in die einzelnen Menüs zu gelangen, sind die dargestellten Tasten zu betätigen; z. B. für **Menü SENDER** 2× Info-Taste 20, 1× rote Taste »▭« 16, 1× grüne Taste »◧« 17 betätigen.

Mit den Pfeiltasten 14 »▲/▼« sind die einzelnen Menüpunkte anzuwählen. Mit 19 »◀/▶« werden die zugehörigen Daten bzw. Werte eingestellt. Die entsprechend möglichen Pfeilsymbole sind in den Menüs dargestellt.

Mit der Taste »OK« 21 vor Verlassen des Menüs die neuen Werte speichern.

Zum Verlassen des Menüs die Taste »TV« 15 betätigen.

Erscheinen in der unteren Menü-Zeile farbige Texteinblendungen sind die jeweiligen Funktionen mit der entsprechenden Farbtaste auszuführen; z. B. bei Einblendung »**zurück**« entsprechende Farbtaste betätigen um zum vorhergehenden Menü zu gelangen.

SICHERHEITSHINWEISE

Zum Aufstellungsort

Der Aufstellungsort sollte über eine stabile, horizontale, vibrationsfreie Oberfläche verfügen, damit das Gerät sicher steht und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist. **– Dies könnte der empfindlichen Elektronik schaden. –**

Die beim Betrieb des Gerätes entstehende Wärme muß ungehindert entweichen können. Im Zweifelsfall den Fachhändler fragen. **– Wärmestau bewirkt den Ausfall von elektronischen Bauelementen! –**

Die Lüftungsschlitze der Rückwand müssen stets frei bleiben. Sie dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen oder Zeitungen verdeckt werden.
Direkte Wärmeeinwirkung durch Heizkörper oder Sonnenlicht soll vermieden werden.

Es dürfen keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitze ins Innere des Gerätes gelangen, denn mit ihnen könnten stromführende Teile berührt werden. **– Die Folge könnten Kurzschlüsse sein. –**

Das Gerät ist vor Feuchtigkeit und Regen zu schützen. Keine mit Wasser gefüllten Gefäße, z. B. Blumenvasen, Blumentöpfe, auf das Gerät stellen. **– Durch Flüssigkeit können gefährliche Kurzschlüsse entstehen. –**

Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen, sofort Netzstecker ziehen. Vor einer erneuten Inbetriebnahme das Gerät durch den Fachhändler überprüfen lassen.

Wird das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht kann Kondensfeuchtigkeit im Gerät entstehen. Das Gerät einige Stunden ausgeschaltet lassen.

Röntgenstrahlung

Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt, Beschleunigungs-Spannung maximal 30 kV.

Achtung!
Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Auswechseln der Bildröhre, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. Ein so verändertes Gerät entspricht nicht mehr dieser Zulassung und darf nicht betrieben werden.

Entsorgungshinweis

Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollten grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsmaterialien, wie z. B. Folienbeutel gehören nicht in Kinderhände.

AUFSTELLEN UND ANSCHLIESSEN

Geräterückseite

27 ANT 75
Antennenanschluß für 75-Ohm-Antennenanlage
30 INTERN OFF/ON
zum Ab- bzw. Einschalten der internen Lautsprecher
31 Lautsprecheranschlußklemmen
zum Anschluß von Zusatzlautsprechern mit einer Impedanz von 8 Ohm

Aufstellung

Das Gerät so aufstellen, daß kein helles Licht oder Sonnenschein auf den Bildschirm fallen kann. Sonst entstehen Spiegelungen, und – **die Brillanz des Bildes geht verloren. –**

Das Fernsehgerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen (z. B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren, . . .).
– Es könnten Farbveränderungen am Bildschirm entstehen. –

Antennenanschluß

Zum Anschluß an die Antennenanlage den Stecker der Antennenanlage mit der Antennenbuchse 27 des Fernsehgerätes verbinden.

Soll auch ein Videorecorder angeschlossen werden, den Stekker der Antennenanlage mit dem Antenneneingang des Videorecorders und den Antennenausgang des Videorecorders mit der Antennenbuchse 27 des Fernsehgerätes verbinden.

Lautsprecheranschluß

An die Klemmen 31 auf der Geräterückseite lassen sich zusätzliche Lautsprecherboxen mit einer Impedanz von 8 Ohm anschließen. Zum Einstecken des Lautsprecherkabels die Klemmhebel 31 niederdrücken. Die schwarze Ader des Lautsprecherkabels ist jeweils an der schwarzen (–) Klemme des Gerätes zu befestigen. Die zweite Ader ist sinngemäß anzuschließen. Die linke Lautsprecherbox ist mit den Anschlußklemmen L und die rechte Box mit den Klemmen R zu verbinden.

Je nach Stellung des Schalters »INTERN« 30 sind die Boxen als Zusatzlautsprecher oder als Hauptlautsprecher zu verwenden.

Schalterstellung:
ON – als Zusatzlautsprecher (Tonwiedergabe über die eingebauten Lautsprecher und über die Boxen)
OFF – als Hauptlautsprecher (Tonwiedergabe nur über die Boxen)

Netzanschluß

Zur Netzverbindung Netzstekker in die Steckdose stecken. Beim Abtrennen des Netzkabels von der Steckdose nicht am Kabel, sondern am Netzstecker ziehen. Gerät erst mit dem Netz verbinden, wenn alle übrigen Verbindungen hergestellt sind.

BEDIENELEMENTE

Gerät

1 Lautsprecher
2 Abdeckung
zum Öffnen an der Oberseite nach innen drücken
3 ⏻ Netzschalter
Gerät ein- bzw. ausschalten

Nahbedienung

Die Bedienungselemente 4 bis 11 befinden sich unter der Abdeckung 2.

4 Kopfhörerbuchse
zum Anschluß von Kopfhörern mit 3,5-mm-Klinkenstecker.
5 IR SENSOR
Fernbedienungsempfänger
6 – ◢ +
Lautstärkeeinstellung
7 – PROGRAM +
schrittweise Programmplatzfortschaltung
8 Betriebsbereitschaftsanzeige

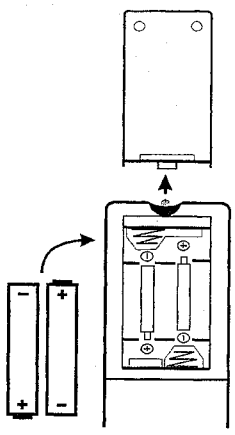
Fernbedienung

Bei Bedienung des Gerätes mit der Fernbedienung ist folgendes zu beachten:
– Die Fernbedienung (Sender) ist auf den Fernbedienungsempfänger »IR SENSOR« 5 am Gerät zu richten.
– Es muß Sichtverbindung zwischen Sender und Empfänger gewährleistet sein.
– Nimmt die Reichweite der Fernbedienung ab, sollten die Batterien erneuert werden.

12 ⏻
das eingeschaltete Gerät zeitweilig ausschalten (Betriebsbereitschaft); zur Kontrolle leuchtet die Anzeige 8/ zum Wiedereinschalten eine der Zifferntasten 13 betätigen
13 Zifferntasten zur Programmplatzwahl
14 ▲/▼
schrittweise Programmplatzfortschaltung/Weiterschaltung in den Menüs

15 TV
Ausblenden der Menüs/ zurück zum normalen Fernsehbild
16 ☐ rote Taste
Anwahl der Funktionen zur Bildeinstellung
17 ◧ grüne Taste
Anwahl der Funktionen zur Toneinstellung
18 MUTE
Ton aus (Mute); zum Abschalten der Tonwiedergabe. Durch nochmaliges Betätigen der Taste wird der Ton wieder eingeschaltet.
19 ◀/▶
Lautstärkeeinstellung/Verändern der Werte in den Menüs
20 ⓘ
Info-Taste
21 OK
Speichertaste/Bestätigungstaste
22 VT blaue Taste
Umschalten zum Videotext
23 ▀ gelbe Taste
Bild im Standbild
24 Funktionstasten
können mit den Funktionen 'Zapp' 9-fach Zappen, 'M-BIB' 9-fach-Standbild, 'Liste' Programmliste und 'Zoom' belegt werden

Einsetzen der Batterien



Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz!

Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören nicht in den Hausmüll.
Sie können bei der Sammelstelle für Altbatterien bzw. Sondermüll abgegeben werden.

Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde!

ERSTINBETRIEBNAHME

Dieser Teil der Bedienungsanleitung enthält die Bedienvorgänge für die erstmalige Inbetriebnahme bzw. zum Neubelegen der Programmplätze: Sollte diese Einstellungen bereits der Fachhändler erledigt haben, kann man gleich zum Teil »BEDIENUNG« übergehen.

Einschalten

Zum Einschalten des Gerätes den Netzschalter 3 drücken.
Am Bildschirm erscheint der erste Programmplatz.

Grundsätzlich gilt . . .

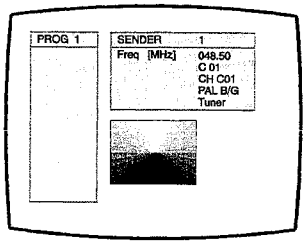
- Um in die einzelnen Menüs zu gelangen, sind die in der Kurzanleitung dargestellten Tasten zu betätigen.
- Mit der Taste »OK« 21 vor Verlassen des Menüs die neuen Werte speichern.
- **Außerdem ist der Punkt »Menü-Führung« der Kurzanleitung zu beachten.**

Geräte-Konfiguration

Menü GERÄT aufrufen; bei Land ist eines der Länderkürzel 'D' (Deutschland), 'A' (Österreich), 'B' (Belgien) oder 'CH' (Schweiz) zu wählen. Dadurch werden beim »Automatischen Abspeichern der Sender« die Programme entsprechend sortiert.
Alle Bedienvorgänge werden zur einfacheren Bedienung in »MENÜ-Form« auf dem Bildschirm dargestellt. Im Menüpunkt Sprache ist 'Deutsch' als Sprache der Menüführung festgelegt.

Einstellen und Abspeichern der Fernsehsender

Automatisches Abspeichern der Sender:
Menü SENDER aufrufen; durch Betätigen der roten Taste »☐« 16 wird der Suchlauf gestartet.



Alle empfangenen Sender werden automatisch aufwärtszählend auf die Programmplätze abgelegt.

Hinweis:
Mit den VPS-Daten des Videotextes wird die Sendeanstalt festgestellt. Das entsprechende Senderkürzel wird mit dem Programm abgespeichert. Programme ohne VPS werden ohne Senderkürzel, d. h. nur mit der Kanalziffer abgespeichert. Anschließend werden die Programme nach dem eingestellten Land (Menü GERÄT) sortiert.

Ist der Vorgang beendet erscheint das erste Programm. Zum Speichern »OK«-Taste 21 betätigen.

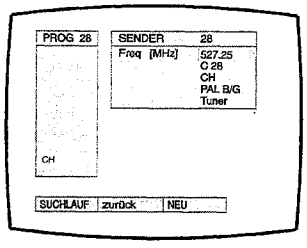
Direkte Kanaleingabe:
Menü PROGRAMM aufrufen; 2× Info-Taste 20, 1× rote Taste »☐« 16 betätigen. Mit den Pfeiltasten »▲/▼« 14 Programmplatz wählen, auf dem der Sender gespeichert werden soll.

Menü SENDER aufrufen, um den gewünschten Sender einzustellen. Bei Kanal die entsprechende Zahl (siehe Kanaltabelle S. 11) einstellen. Die Kanalbelegung der Kabelanlage ist im Postamt erhältlich.
Dies kann auch mit den Zifferntasten 13 erfolgen. (Mit der blauen Taste »VT« 22 wird zwischen den Sonderkanälen 'S..' und den restlichen Kanälen 'C..' umgeschaltet.)
Bei Name kann ein beliebiger Sendername (max. 8stellig) festgelegt werden. Mit »◀/▶« 19 wählen, an welcher Stelle das folgende Zeichen (Buchstabe, Ziffer etc.) gesetzt werden soll. Mit 14 das gewünschte Zeichen wählen. Ist der komplette Sendername eingestellt, mit »◀« 19 das Eingabefeld verlassen. Bei Programmen mit VPS erscheint der Sendername automatisch.
Bei System ist die Fernsehnorm PAL B/G festgelegt. Bei Quelle ist für die Sender der Antennen- oder Kabelanlage 'Tuner' zu wählen.

Hinweis:
Das Einrichten der Programmplätze für Zusatzgeräte wie Videorecorder, Camcorder etc. ist im Abschnitt »Anschluß von externen Zusatzgeräten« nachzulesen.

Hinweis:
Die Sendereinstellung kann auch durch Eingabe der Frequenz (5stellig) bei Freq [MHz] erfolgen. Zur Feinabstimmung ist die Frequenz mit den Pfeiltasten »◀/▶« 19 in 0,05-MHz-Schritten zu verändern.

Um einen neuen Prgrammplatz zu belegen ist im **Menü SENDER** die gelbe Taste »▀« 23 'NEU' zu betätigen.



In der Programmliste links am Bildschirm erscheint der erste nichtbelegte Programmplatz markiert. Zur Sendereinstellung wie in »direkte Kanaleingabe« beschrieben vorgehen.

Ordnen und Löschen der Programme

2× Info-Taste 20, 1× rote Taste »☐« 16, 1× blaue Taste »VT« 22 betätigen um **ORDNEN** aufzurufen.
- Mit »▲/▼« 14 den nebenstehenden Balken zum gewählten Programm führen.
- Mit »▶« 19 das Programm bestätigen.
- Mit »▲/▼« 14 das Programm im Balken zum neuen Platz führen.
- Mit »◀« 19 den neuen Platz bestätigen.

Alle nachfolgenden Programme rutschen um einen Platz in der Liste nach unten.

Befindet sich ein Programm im nebenstehenden Balken wird es durch Betätigen der roten Taste »☐« 16 gelöscht.

TÄGLICHE BEDIENUNG

Dieser Teil der Bedienungsanleitung enthält die Bedienvorgänge, die sowohl für die Erstinbetriebnahme als auch für die tägliche Bedienung immer wieder genutzt werden.

Ein- und Ausschalten

Zum Einschalten des Gerätes den Netzschalter 3 drücken. Am Bildschirm erscheint der erste Programmplatz.

Taste »⏻« 12 drücken, um das Gerät in Bereitschaftsstellung zu schalten. Zur Kontrolle leuchtet die rote Betriebsbereitschaftsanzeige 8.

Eine der Programmwahltasten der Fernbedienung betätigen, um das Gerät aus der Bereitschaft wieder einzuschalten.

Sollte sich einmal auf dem Bildschirm ein Farbfleck befinden, wie er gelegentlich nach einem Standort-Wechsel auftritt: Fernseher mit dem Netzschalter 3 ausschalten und mindestens eine halbe Stunde ausgeschaltet lassen. Beim Wiedereinschalten des Gerätes hat die automatische Entmagnetisierungs-Schaltung für die Bildröhre den Farbfleck »gelöscht«.

Umwelt schonen und Energie sparen !
Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z. B. über Nacht oder vor dem Urlaub, sollte es grundsätzlich mit dem Netzschalter 3 ausgeschaltet werden. Dadurch wird die Umwelt geschont; die Stromkosten werden gesenkt.

– Bei Gewitter zusätzlich Netz- und Antennenstecker ziehen. –

Programmwahl

Durch Betätigen der Zifferntasten 13 werden die Programme direkt angewählt. Um zweistellige Programme anzuwählen die entsprechenden Zifferntasten 13 nacheinander betätigen, bevor die Einblendung des Programmplatzes erlischt.

Durch Antippen der Pfeiltasten »▲/▼« 14 werden die Programme schrittweise angewählt.

Die Programme können auch in der Programmübersicht angewählt werden (siehe »Sonderfunktionen«).

Grundsätzlich gilt ...

- Um in die einzelnen Menüs zu gelangen, sind die in der Kurzanleitung dargestellten Tasten zu betätigen.
- Mit der Taste »OK« 21 vor Verlassen des Menüs die neuen Werte speichern.
- **Außerdem ist der Punkt »Menü-Führung« der Kurzanleitung zu beachten.**

Bildwerte einstellen

Je nach den Lichtverhältnissen im Raum ist es gelegentlich notwendig Helligkeit, Kontrast oder andere Bildwerte einzustellen.

BILDMENÜ 1 aufrufen; die Einstellung von Helligkeit und Kontrast richtet sich nach der Raumhelligkeit. Die Einstellung Farbe orientiert sich an der Hautfarbe.

BILDMENÜ 2 aufrufen; die Einstellung der Bildwerte Schärfe, und Rauschen (digitales Filter) richtet sich nach der persönlichen Empfindung.
Bei Sequenz [s] ist der zeitliche Abstand (Sekunden) der Bildfolge von 'M-BIB' und 'Zapp' (siehe »Sonderfunktionen«) einzustellen.
Die Einstellung 'Grauwerte auto' nimmt den »Grauschleier« vom Bild. Schwarze Bildflächen erscheinen schwärzer, weiße Bildflächen erscheinen weißer.

Tonwerte einstellen

TONMENÜ 1 aufrufen; zur Einstellung des Ton-Modus zwischen 'mono'/'stereo' oder 'Ton A'/'Ton B' wählen. Die Einstellmöglichkeiten richten sich nach dem derzeit gesendeten Signal (Sendung).
Für individuellen Wiedergabeklang die Höhen und Tiefen verändern. Bei Mittenstellung wird der Klang nicht beeinflußt.

Hinweise:
Bei Zweikanalsendungen besteht die Möglichkeit entweder den Originalton oder den Simultanton zu hören ('Ton A/B').

TONMENÜ 2 aufrufen; Basis (weit/normal) – 'Basis weit' entspricht einer akkustischen Basisverbreiterung. Es entsteht der Eindruck, die Lautsprecher würden räumlich weiter auseinanderrücken.
Mit Balance die Lautstärke des rechten oder linken Lautsprechers verändern um eine optimale Stereowiedergabe zu erreichen.

Der Ton für den Kopfhörer kann unabhängig vom Ton der Lautsprecher bestimmt werden. Mit Pegel wird die Lautstärke am Kopfhörer geregelt. Zur Einstellung des Ton-Modus am Kopfhörer zwischen 'mono'/'stereo' oder 'Ton A'/'Ton B' wählen.
Die Einstellmöglichkeiten richten sich nach dem derzeit gesendeten Signal (Sendung).

Sonderfunktionen

Menü BEDIENUNG aufrufen; bei F1, F2 und F3 können die Funktionstasten 24 mit den Funktionen 'Liste', 'M-BIB', 'Zapp' und 'Zoom' belegt werden.
Ist kein Menü am Bildschirm, wird durch Betätigen einer der Funktionstasten 24 die eingestellte Funktion aktiviert.

'Liste' = Programmliste; am Bildschirm erscheint die Programmübersicht. Diese wird seitenweise angezeigt. Durch Betätigen der Pfeiltasten »▲/▼« 14 werden die Programme angewählt. Die nächste Übersichts-Seite wird automatisch angezeigt. Zum Bestätigen des gewählten Programmes die Taste »OK« 21 drücken.

'M-BIB' = 9fach Standbild; es erscheint das aktuelle Programm durchlaufend in neun Standbildern auf dem Bildschirm. Durch Betätigen der Taste »TV« 15 schaltet das Gerät zum normalen Fernsehbild zurück.
Der zeitliche Abstand (Sequenz) zwischen den einzelnen Bildern ist im BILDMENÜ 2 festzulegen.

'Zapp' = 9fach Zappen; es erscheinen alle Programme (jeweils 9 bei mind. 9 gespeicherten Programmen; ansonsten entsprechend weniger) durchlaufend auf dem Bildschirm.
Durch Betätigen der Taste »TV« 15 wird auf das aktuelle Programm (bewegtes Bild) geschaltet.
Der zeitliche Abstand (Sequenz) zwischen den einzelnen Bildern ist im BILDMENÜ 2 festzulegen.

'Zoom' = Bild vergrößern; das Bild wird in etwa zweifacher Größe dargestellt.
Durch Betätigen der Taste »TV« 15 schaltet das Gerät zum normalen Fernsehbild zurück.

Gesamtübersicht:
Im **Menü BEDIENUNG** Übersicht . . . anwählen. Mit der Taste »▶« 19 wird die Übersicht abgerufen. Die Menüs der hier aufgeführten Punkte können durch Anwählen mit den Tasten »▲/▼/◀/▶« 14/19 und anschließendes Bestätigen mit der Taste »OK« 21 aufgerufen werden.
Die unten aufgeführten Punkte der Liste **GERÄT** dienen nur zur Information.

Hinweis:
Ist kein Menü am Bildschirm eingeblendet, wird die Übersicht durch 3maliges Betätigen der Info-Taste 20 abgerufen.

Bild im Standbild

Ist kein Menü am Bildschirm eingeblendet, erscheint durch Betätigen der gelben Taste »▀« 23 ein kleines Bild im Standbild. Die Lage des kleinen Bildes kann mit der blauen Taste »▀« 23 verändert werden. Mit den Programmwahltasten wird das Programm des kleinen Bildes umgeschaltet.

Zum Verlassen der Funktion die »TV«-Taste 15 betätigen. Am Bildschirm erscheint das gewählte Programm des kleinen Bildes.

Schlafschaltung

Wird auf einem Kanal keine Sendung empfangen, z. B. nach Programmschluß der Sendeanstalt, schaltet das Gerät nach ca. 10 Minuten automatisch in die Bereitschaftsstellung.

Hinweis:
Im AV-Betrieb ist die »Schlafschaltung« außer Funktion.

Bedienen ohne Fernbedienung

Sollte die Fernbedienung einmal nicht funktionieren, z. B. wegen entladener Batterien, können die wichtigsten Funktionen auch an der Nahbedienung bedient werden.

- Mit den Tasten »–◢ +« 6 läßt sich die Lautstärke einstellen.
- Die Tasten »– PROGRAM +« 7 dienen der schrittweisen Programmplatzfortschaltung.

ANSCHLUSS VON EXTERNEN ZUSATZGERÄTEN

Nahbedienung

9 Y/C – S VHS
S-VHS-Eingangsbuchse für HI-8 und S-VHS
10 VIDEO
Bild-Eingangsbuchse (Cinch)
11 R AUDIO L
Ton-Eingangsbuchsen (Cinch)

Geräterückseite

25 SVHS
S-VHS-Ausgangsbuchse für HI-8 und S-VHS
26 LINE OUT R/L
Ton-Ausgangsbuchsen (Cinch)
28 SCART A
Scart-Anschlußbuchse (EURO-AV), für RGB-, S-VHS- und AV-Signal (Bild und Ton)
29 SCART B
Scart-Anschlußbuchse (EURO-AV), für S-VHS- und AV-Signal (Bild und Ton)

Einrichten der Programmplätze für externe Zusatzgeräte

Anschluß über Antenne oder Decoder-Betrieb:
Menü SENDER oder **NEU** aufrufen; die Einstellung erfolgt wie bei »Direkte Kanaleingabe« beschrieben. Bei Quelle aus den folgenden Möglichkeiten auswählen:
VCR – AV-Signal des Videorecorders, Satellitenreceivers, etc. über Antennenanschluß 27 eingespeist
A DEC V+A – Signal eines angeschlossenen Decoders über »SCART A« 28 eingespeist

Anschluß über die SCART-Buchsen oder die Buchsen der Nahbedienung:
Menü EXTERN aufrufen; die Einstellungen SCART A und SCART B sind den entsprechend angeschlossenen Geräten anzupassen. Hier kann zwischen dem AV-Signal 'Video' und dem 'S-VHS'-Signal gewählt werden.
Bei Front AV schaltet das Fernsehgerät automatisch auf das eingespeiste Signal um.

Mit der Taste »0« 13 werden die einzelnen Anschlußbuchsen angewählt.
A (SCART A) – AV- oder S-VHS-Signal über »SCART A« 28 eingespeist
B (SCART B) – AV- oder S-VHS-Signal über »SCART B« 29 eingespeist
AV (Front AV) – AV-Signal über die Cinchbuchsen 10/11 oder über die S-VHS-Buchse 9 eingespeist; oder S-VHS-Signal über die S-VHS-Buchse 9 eingespeist

Anschließen über Antenne

Videorecorder, Satelliten-Receiver etc.
Werden mit dem Videorecorder Timeraufnahmen durchgeführt oder wird während der Aufnahme ein anderes Programm gesehen, muß der Videorecorder über Antenne 27 angeschlossen sein.
Jeder beliebige Programmplatz kann für Ihren Videorecorder eingerichtet werden.

Um das Fernsehgerät und z. B. den Videorecorder oder Sat-Receiver aufeinander abzustimmen, sind die Punkte »Direkte Kanaleingabe« zu befolgen.

Anschließen über die SCART-Buchsen (Euro AV)

AV-Signal:
Videorecorder, etc. an die Buchse »SCART A« 28 oder »SCART B« 29 anschließen.
über diese Buchsen sind die Aufnahme und Wiedergabe des AV-Signals (Bild und Ton) möglich.
Das hierfür notwendige Scartkabel ist im Fachhandel erhältlich.

Liefert das angeschlossene Gerät keine Schaltspannung (siehe Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes), muß zur Wiedergabe durch Betätigen der Taste »0« 13 entsprechend umgeschaltet werden.

RGB-Signal:
Über die Buchse »SCART A« 28 kann auch das RGB-Signal (Farbsignal Rot-Grün-Blau) eingespeist werden; z. B. Telespiele, BTX, usw. Dieses RGB-Signal erkennt das Fernsehgerät automatisch.

Anschluß eines S-VHS-Videorecorders:
Zur Wiedergabe den S-VHS-Videorecorder an die Buchse »SCART A« 28 oder »SCART B« 29 anschließen. Das hierfür notwendige Anschlußkabel ist im Fachhandel erhältlich.

Liefert das angeschlossene Gerät keine Schaltspannung (siehe Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes), muß zur Wiedergabe durch Betätigen der Taste »0« 13 entsprechend umgeschaltet werden.

Zusatzgeräte mit Schaltspannung:
Liefert z. B. der an eine der Scartbuchsen angeschlossene Videorecorder eine sogenannte Schaltspannung, so schaltet das Fernsehgerät (beim Aktivieren der PLAY-Taste am Videorecorder) automatisch auf die entsprechende Scartbuchse um.
Das Fernsehgerät reagiert nur auf das Einsetzen der Schaltspannung. Der Programmplatz kann beliebig gewechselt werden.

Decoder-Anschluß:
Zum Decoder-Betrieb ist ein Programmplatz mit Quelle 'A DEC V+A' einzurichten.
Den Decoder laut Anleitung an »SCART A« 28 anschließen und den entsprechend eingerichteten Programmplatz anwählen.
Die Aufnahme des entschlüsselten Signals erfolgt über »SCART B« 29.

Anschließen über Eingangsbuchsen 9, 10 und 11

An die S-VHS-Eingangsbuchse 9 kann z. B. ein S-VHS-Camcorder angeschlossen werden. Liefert das Gerät keine Schaltspannung, zur Wiedergabe durch Betätigen der Taste »0« 13 'AV' wählen.
Das Signal des angeschlossenen Gerätes wird intern »durchgeschleift«. Die Aufnahme erfolgt über die Buchse »S-VHS« 25.

Für Zusatzgeräte, die an die Cinch-Buchsen 10/11 angeschlossen werden, ist zur Wiedergabe durch Betätigen der Taste »0« 13 'AV' zu wählen.
Die Aufnahme des Signals erfolgt über eine der Buchsen »SCART A« 28 oder »SCART B« 29.

Hinweis:
Ist an die S-VHS-Buchse 9 ein Gerät angeschlossen, sind die Cinchbuchsen 10 und 11 außer Funktion.

VIDEOTEXT

Was ist Videotext?

Videotext ist wie »Zeitung im Fernsehen«. Dort erscheinen aktuelle Informationen (Nachrichten, Wetter, Sport, Börsenkurse, Programmvorschau, usw.). Besonders wichtig ist Videotext für Schwerhörige und Gehörlose; sie können dem Fernseh-Programm über eingeblendete Untertitel folgen.

Videotext-Signale werden gemeinsam mit dem Fernsehsignal der Sender übertragen. Deshalb ist außerhalb der Sendezeit kein Videotextempfang möglich.

Nicht alle Programmanstalten strahlen in der gesamten Sendezeit Videotext-Signale aus.

Voraussetzung ist ein guter Empfang.
Vor allem sollte die Feinabstimmung genau eingestellt sein. Treten bei bestimmten Programmen trotzdem noch Fehler auf, sollte der Fachhändler die Antennen-Anlage überprüfen.

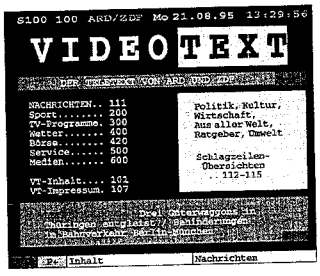
TOP-Videotext ist eine Ergänzung des Videotextsystems, bei der zusätzlich zum Videotext eine (unsichtbare) Tabelle der Seitennummern und Überschriften von gesendeten Seiten ausgestrahlt wird.
Hierdurch läßt sich TOP-Videotext schneller bedienen, da die langen Wartezeiten entfallen.

FLOF-Videotext ist vergleichbar mit TOP-Videotext und wird z. B. von englischen und spanischen Sendeanstalten ausgestrahlt.

Nicht alle Videotext-Programme unterstützen den TOP- bzw. FLOF-Videotext. Somit wird Videotext mit TOP oder FLOF etwas anders als Videotext ohne TOP bzw. FLOF bedient.

Grundsätzlich gilt ...

Videotext-Betrieb:
Blaue Taste »VT« 22 betätigen. Es erscheint die Inhaltsübersicht auf Seite 100.



Wahl einer gewünschten Seite:
Mit den Zifferntasten 13 sind alle Seiten anwählbar. Die drei Stellen der gesamten Seitenzahl sind der Reihe nach einzugeben.

Fernsehbetrieb:
Um zurück in den normalen Fernsehbetrieb zu gelangen, die Taste »TV« 15 betätigen.

TOP-/FLOF-Videotext

Erkennt das Gerät TOP- oder FLOF-Videotext, erscheint die TOP/FLOF Information in der letzten Zeile.

Mit den Farbtasten können diese Seiten direkt angewählt werden. Steht z. B. »**Aktuelles**« in der **gelben** Farbspalte der TOP/FLOF-Zeile, so kann durch Drücken der gelben Taste » ■ « 23 die jeweilige Seite direkt angewählt werden. Diese Funktion gilt auch für die blaue Taste »VT« 22.

Steht in der **roten** Farbspalte »**P–**«, so wird durch Betätigen der roten Taste »□« 16 die vorhergehende Seite aufgerufen. Diese Funktion gilt dementsprechend auch für die **grüne** Farbspalte »**P+**«.

Für Videotext ohne TOP:
Bei Standard-Text, wenn also kein TOP bzw. FLOF erkannt wird, erscheint anstelle der TOP/FLOF-Zeile die Standard-Zeile. Die Seitenzahlen in den Farbspalten können ebenfalls mit der entsprechenden Farbtaste aufgerufen werden.

rot = »–« vorhergehende Seite
grün = »+« nächste Seite
gelb = »**P 100**« Seite 100
blau = »**Mix**« Mix-Funktion

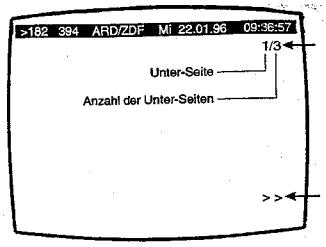
Seitenspeicher

Bei diesem Gerät werden 128 Textseiten gespeichert. Durch diese Funktion läßt sich der Videotext schneller bedienen, da die gespeicherten Textseiten ohne Wartezeit aufgerufen werden können. Zum Speichern der Videotextseiten benötigt das Gerät ca. 20 Sekunden, da die Seiten von den Programmanstalten nur nacheinander gesendet werden.

Der Speicher-Vorgang ist noch nicht abgeschlossen, wenn sofort nach Anwählen des Programmes in den Videotext-Betrieb geschaltet wird. Wenn das Programm bereits eingeschaltet war, sind auch die Videotextseiten schon gespeichert.

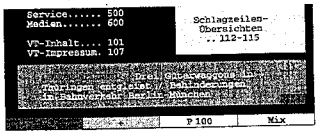
Mehrfach-Seiten

Mehrfach-Seiten laufen unter einer Seitenzahl, bestehen aber aus mehreren Unter-Seiten, die automatisch nacheinander abgerufen werden. Sie werden wie folgt angezeigt:



Sonstige Videotext-Funktionen

Durch einmaliges Drücken der Info-Taste 20 bei TOP-/FLOF-Videotext erscheint anstatt der TOP/FLOF-Zeile farbig die Standard-Zeile »–«, »+«, »**P 100**« und »**Mix**«. Durch Betätigen der jeweiligen Farbtaste wird die entsprechende Funktion ausgeführt.



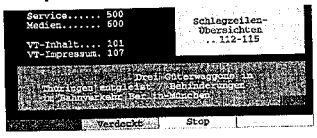
»–«; – eine Seite zurückblättern

»+«; – eine Seite vorwärtsblättern

»**P 100**«; – Seite 100-Automatik, es erscheint automatisch die Inhaltsübersicht auf Videotextseite 100.

Mix; – das Fernsehbild wird in die Videotextseite eingeblendet. Durch nochmaliges Drücken der Taste erscheint wieder die normale Textseite.

Durch nochmaliges Drücken der Info-Taste 20 (bei Standard-Text beim ersten Drücken) erscheinen in der Informations-Zeile weitere Funktionen; »**Zoom**«, »**Verdeckt**« und »**Stop**«.



Zoom; einmal betätigen, die obere Seitenhälfte erscheint in doppelter Schrifthöhe.
Zweimal betätigen, die untere Seitenhälfte erscheint in doppelter Schrifthöhe.
Dreimal betätigen, die komplette Textseite erscheint.

Stop; anhalten von Unterseiten, zum Weiterblättern die Taste nochmals drücken.

Verdeckt; abrufen von verdeckten Informationen wie Ergebnisse zu Telekollegaufgaben, Antworten auf Quizfragen, Lösungen zu TV-Rätseln, VPS-Zeiten, etc. Zum Ausblenden der Information die Taste nochmal drücken.

Einblenden der Aktuellen Meldung ins laufende Fernsehprogramm:
Videotextseite mit aktuellem Inhalt, z. B. »Letzte Meldung« eingeben. Es erscheint die aktuelle Meldung im laufenden Fernsehbild.

Der Untertitel-Betrieb:
Synchron zu einer Fernsehsendung werden Untertitel ins Bild eingeblendet. Sie dienen z. B. Hörgeschädigten zum besseren Verstehen, oder liefern Übersetzungen zu fremdsprachigen Sendungen.

Auch hierfür muß Ihr Gerät im Videotext-Betrieb arbeiten.
– Wählen Sie mit der Fernbedienung die entsprechende Videotext-Seite an.

TECHNISCHE DATEN/PFLEGE UND WARTUNG

Technische Daten

- 63/70 cm Blackline S-Farbbildröhre
- 59/66 cm sichtbare Bildschirmdiagonale
- Hyperband-Kabel-Tuner mit 100 Programmplätzen
- Automatische Programmplatz-Belegung mit »SAS«-System (Programmsortier-Funktion)
- 128-Seiten MEGA-Videotext mit TOP und FLOF
- On-Screen-Display (OSD) = farbige Texteinblendungen
- Infrarot-Fernbedienung
- 9fach Standbild und 9fach Zappen
- 2× 10 Watt Sinusleistung
- »Schlafschaltung« = automatische Abschaltung nach Programmschluß
- Netzspannung 230 V/50 Hz
- Leistungsaufnahme ∅ 125 Watt (Stand-by unter 3 Watt)

Anschlüsse

Frontseite:
- S-VHS-Eingangsbuchse (Hi-8/S-VHS)
- Camcorder-Cinch-Eingangsbuchsen (2× Audio/1× Video
- Stereo-Kopfhörer (3,5 mm Klinke)

Rückseite:
- 2 Scartbuchsen (komplett belegt)
- S-VHS-Ausgangsbuchse (Hi-8/S-VHS)
- Audio-Ausgangsbuchsen (Cinch) z. B. Für Dolby-Surround-ProLogic-Dekoder
- Klemmanschlüsse für externe Lautsprecherboxen

Reinigen

Gerät vor dem Reinigen mit dem Netzschalter ausschalten. Das Gehäuse des Fernsehers und die Fernbedienung mit einem feuchten Tuch, bzw. etwas Kunststoffreiniger reinigen. Den Bildschirm reinigen Sie mit einem Fensterputzmittel.

Keine Lösungsmittel, Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden; sie könnten die Oberfläche des Gerätes beschädigen.

* Technische Änderungen vorbehalten

Channel digit	TV-channel	Frequency in MHz	TV band
BG			
2	E 2	48,25	VHF 1
3	E 3	55,25	
4	E 4	62,25	
5	E 5	175,25	VHF 3
6	E 6	182,25	
7	E 7	189,25	
8	E 8	196,25	
9	E 9	203,25	
10	E10	210,25	
11	E11	217,25	
12	E12	224,25	
11	H 1	217,25	VHF-**Italien**
12	H 2	224,25	
13	A	53,75	VHF-**Italien**
14	B	62,25	
15	C	82,25	
16	D	175,25	
17	E	183,25	
18	F	192,25	
19	G	201,25	
20	H	210,25	
21	21	471,25	UHF
...	...	...	
37	37	599,25	
38	38	607,25	
...	...	...	
69	69	855,25	
70	70	69,25	UHF **Belgien**
71	71	76,25	
72	72	83,25	
73	73	90,25	
74	74	97,25	
75	75	59,25	
76	76	93,25	
S 1	S 1	105,25	Kabel-TV 1
S 2	S 2	112,25	
...	...	...	
S 9	S 9	161,25	
S10	S10	168,25	
S11	S11	231,25	Kabel-TV 2
S12	S12	238,25	
...	...	...	
S20	S20	294,25	
S21	S21	301,25	
S22	S22	311,25	Kabel-TV 3
S23	S23	319,25	
...	...	...	
S40	S40	455,25	
S41	S41	463,25	

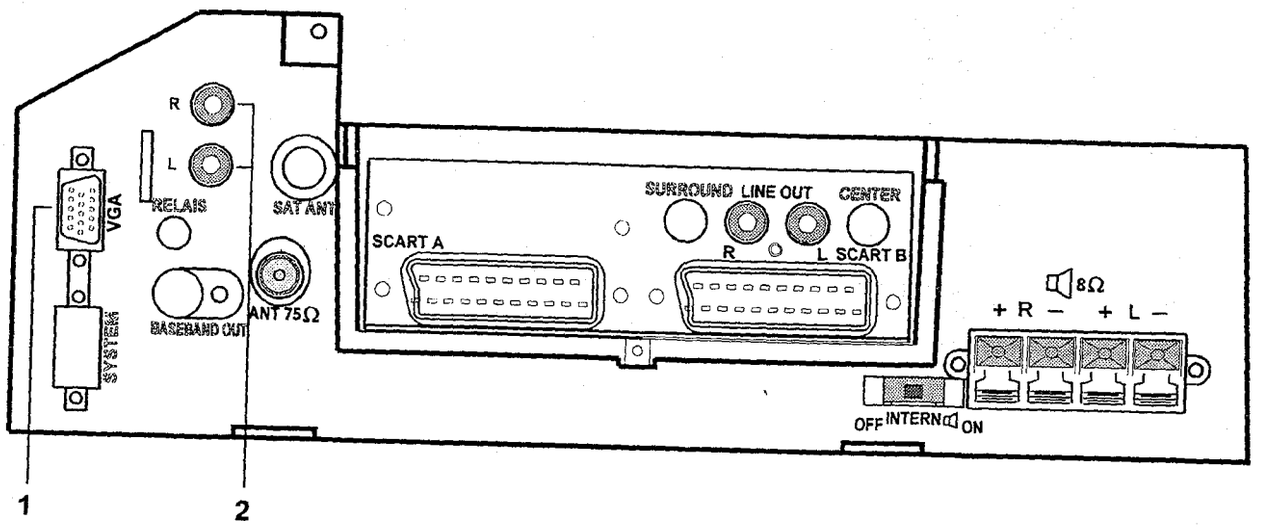
DTV 100 VGA

Zusatz-Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Diese Bedienungsanleitung beschreibt nur die Einstellungen und Funktionen dieses Gerätes in der Verwendung als PC Monitor. Zur weiteren Bedienung ist die Bedienungsanleitung des Grundmodells DTV 100 zu verwenden.

Geräterückseite



1. **VGA**
   15-polige Sub-D Buchse zum Anschluß des VGA-Kabels vom PC
2 **R/L**
   Chinchbuchsen zum Anschluß des Tonkabels vom PC

Allgemeines

Dieses Gerät ist in der Hauptfunktion ein "normales" Fernsehgerät. Als Zusatzfunktion kann das Fernsehgerät auch als Monitor für einen Personal Computer (PC) genutzt werden.

Die Inbetriebnahme und Bedienung des Fernsehgerätes wird in der Hauptbedienungsanleitung DTV 100 beschrieben. Die Zusatz-Bedienungsanleitung DTV 100 VGA beschreibt nur die nötigen Schritte und Einstellungen für den Betrieb des Fernsehgerätes als PC Monitor.

Der ideale Abstand vom Betrachter zum Bildschirm sollte das 5-fache der Bildschirmdiagonale betragen, z.B. 70 cm Diagonale x 5 = 3,5 m Abstand.

Es ist daher möglich, die Eingaben in den PC bequem vom Fernsehsessel aus zu betrachten. Durch den größeren Abstand kann ein Verlängerungskabel oder eine kabellose Tastatur benötigt werden. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Informieren Sie sich über geeignetes Zubehör.

Der PC wird über ein **VGA Kabel** mit 2 x 15 pol. HDD Sub-D Stecker, Beschaltung 1:1 an das Fernsehgerät angeschlossen. Für die Tonübertragung muß ein **Tonkabel** mit Stereo-Klinkenstecker (3,5 mm) auf 2 x Chinch verwendet werden. Diese Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Vor dem Anschluß an einen PC

Vor dem Anschluß an einen PC muß die Bildschirm-Systemeinstellung des PC's auf **VGA STANDARD** 640 x 480 Bildpunkte bei 60 bzw. 70 Hz Bildwechselfrequenz (Horizontalfrequenz 31,5 kHz) eingestellt werden. Zur Einstellung und Abspeicherung ist das Handbuch des PC's zu beachten.

Anschluß an einen PC

Ist der PC auf VGA STANDARD eingestellt, kann er am Fernsehgerät angeschlossen werden.

Das VGA-Kabel (TV/Monitor) am PC und an die Buchse "VGA" 1 des Fernsehgerätes anschließen. Die Schrauben des Steckers festdrehen.

Besitzt der PC eine Soundkarte, kann der "Line-Out"-Ausgang an das Fernsehgerät angeschlossen werden. Das Tonkabel am PC und an die Eingangsbuchsen "R/L" 2 des Fernsehgerätes anschließen. Hierbei auf die richtige Polung achten (R = rechter Kanal, L = linker Kanal).

Wichtiger Hinweis:
Dieses Fernsehgerät ist **nicht** für den Anschluß an ein Apple Macintosh-System geeignet.

Einstellen der Funktion 'PC'

Eine der Funktionstasten F1, F2 oder F3 **muß** mit 'PC' belegt werden. Hierzu nach Drücken der Taste "i" durch Drücken der grünen Taste "[◀]" das Menü **BEDIENEN** aufrufen. Mit den Tasten "▲/▼" die zu belegende F-Taste anwählen (z.B. F2) und durch wiederholtes Drücken der Taste "▶" die Funktion 'PC' wählen. Mit der Taste "OK" bestätigen. Die Funktionen 'Liste', 'M-BIB', 'Zapp', 'Zoom', 'Foto', 'Info' und 'Form' sind in Bedienungsanleitung DTV 100 beschrieben. Durch Drücken der Taste "TV" das Menü verlassen.

Einschalten des PC-Betriebes

Durch Drücken der mit 'PC' belegten Funktionstaste (hier F2) wird während des Fernsehbetriebes in den PC-Betrieb geschaltet. Das Gerät dient nun als Monitor für den PC. Es erscheint beim Umschalten in den PC-Betrieb kurz die Einblendung **PC-Betrieb (PC-operation)**.

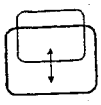
Ist ein PC angeschlossen, der **nicht** auf VGA STANDARD Bildschirm eingestellt ist, werden die OSD-Einblendungen nicht synchronisiert und es erscheinen **Streifen auf dem Bildschirm**. In diesem Fall die Taste "TV" drücken. Es erscheint wieder das Fernsehbild. Danach den PC an einen anderen Monitor anschließen und die Monitor-Einstellung überprüfen.
Die OSD-Einblendungen werden im PC-Betrieb ebenfalls nicht synchronisiert (**Streifen auf dem Bildschirm**), wenn der angeschlossene PC ausgeschaltet ist. In diesem Fall den PC einschalten.

Durch Drücken der Taste "TV" wird in den Fernseh-Betrieb zurückgeschaltet. Es erscheint kurz die Einblendung **TV-Betrieb (TV-operation)** und der aktuelle Programmplatz.

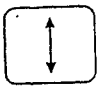
Wichtiger Hinweis:
Im PC-Betrieb ist **keine** Umschaltung des Bildformates (16:9, 4:3, Zoom) möglich. Dieses Gerät unterstützt **keine** automatische Bildschirmerkennung von WINDOWS95.

Bildeinstellung im PC-Betrieb

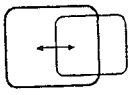
Bei VGA-Betrieb ist es notwendig, daß die Bildgeometrie an den verwendeten PC angepasst wird. Durch Drücken der Taste "i" erscheint das Menü zur Bildeinstellung. Mit den Tasten "▲/▼" wird der jeweilige Einstellungspunkt angewählt. Mit den Tasten "◀/▶" wird die Bildeinstellung geändert. In den nachfolgenden Symboldarstellungen wird die jeweilige Einstellung verdeutlicht.



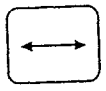
V shift: Einstellung der vertikalen Bildlage.



V size: Einstellung der Bildhöhe.

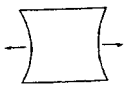


H shift: Einstellung der horizontalen Bildlage.



H size: Einstellung der Bildbreite.

Trapezium: Einstellung der Bildgeometrie (Trapezverzerrung).



Parabola: Einstellung der Bildgeometrie (Kissenverzerrung).

Durch Drücken der Taste "OK" die Einstellung abspeichern. Durch Drücken der Taste "TV" das Menü verlassen.

Wichtiger Hinweis:
Die Einstellungen im **TONMENÜ** (grüne Taste "[◀]") sind für den TV- **und** für den PC-Betrieb gültig.
Die Einstellungen im **BILDMENÜ** (rote Taste "[ ]") können für den TV- und den PC-Betrieb **getrennt** eingestellt werden, entsprechend in welcher Betriebsart das **BILDMENÜ** geändert wurde.

In der Bedienungsanleitung DTV 100 ist beschrieben, wie die Ton- und Bildwerte eingestellt werden.

***Technische Änderungen vorbehalten

Druck: Schaltungsdienst Lange Berlin (Germany)
01 046 27 I 300/46/97